

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: - (1919)

Heft: 1

Erratum: Berichtigung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

reits einen guten Ruf als Kämpfer hatte. Bei einer Gelegenheit, als er in Gallatin County auf Posten stand und es eine amerikafeindliche Wirtschaft zu räumen galt, hat er mit seinen Fäusten drei Mann an die Luft gesetzt. Auch war Luzi bei der Waldbrand-Löschmannschaft des Regiments hervorragend tätig. Nun kommt die Nachricht, daß er in Frankreich das Verdienstkreuz für Tapferkeit im Gefecht erhielt. — L. Luzi soll vor seiner Auswanderung nach Amerika Sanitätssoldat beim Bat. 91 gewesen sein.

31. Die kantonale Regierung hat eine Schenkung des Herrn Zahnarzt Samuel Montigel im Betrage von Fr. 200 zu Gunsten der Kantonsbibliothek zum Andenken an den 100. Geburtstag seines verstorbenen Großvaters, Kantonsarchivar Kind, verdankt und wird dieselbe zum Ankauf von Werken historischer Richtung verwenden.

In Marmels verschied im Alter von 56 Jahren alt Posthalterin Katharina Ghisletti.

In St. Gallen, wo er seit vielen Jahren praktizierte, verschied an den Folgen der Grippe im Alter von 55 Jahren Dr. med. J. B. C a t h o m a s, ein bekannter, tüchtiger Arzt und fruchtbarer Schriftsteller auf medizinischem und volkswirtschaftlichem Gebiete. (Nachruf: „N. B. Ztg.“ 1919 Nr. 3, „B. Tagbl.“ Nr. 4.)

In Poschiavo starb im Alter von 49 Jahren der dortige Bezirksarzt Dr. Rodolfo Semadeni. (Nachruf: „N. B. Ztg.“ 1919 Nr. 3, „Fr. Rätier“ Nr. 4.)

Herr Gion Guidon hat einen Ruf als Oberförster nach Z e r n e z abgelehnt, da derselbe an seinem bisherigen Posten verbleibt. Gewählt wurde nun ein Berner, Herr Habecker.

Auf der Lenzerheide veranstaltete der dortige Skiklub ein Skifest.

Die St. Moritzer Skisprungkonkurrenz vom letzten Sonntag, der einzigen, die in der Schweiz infolge der anderweitigen Schneeverhältnisse stattfinden konnte, wurde unter unerwartet großer Beteiligung abgehalten. Etwa 1400 Personen seien dabeigewesen.

Berichtigung.

Die Direktion der Rhätischen Bahn ersucht uns, in der Chronik für den Monat November 1918 zu berichtigen, daß auch das Bataillon 91 per Bahn am Streiktag in Chur um 9 Uhr anlangte. Die Rhätische Bahn hat in den Streiktagen befördert einen Zug mit Bataillon 93 ab Bevers in der Nacht vom 12./13. November, einen Zug mit Bataillon 91 ab Thusis am Abend des 12. November, einen Zug mit Mitrailleurkompagnie und Train des Bataillons 93 am 13. November. Sie hat außerdem alle Einrückenden aus den Talschaften an ihre Korps sammelplätze gebracht, also alle von ihr verlangten Mobilisationstransporte bewältigen können. Zu Fuß dislozierte auf Befehl des Brigadekommandos nach Verständigung mit der Rhätischen Bahn nur Train und Mitrailleurkompagnie des Bataillons 91 von Thusis nach Chur.